

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

210 (3.8.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210.

Samstag den 3. August

1878.

## Bekanntmachung.

Nr. 18,156. Die Ermittlung der landwirthschaftlichen Anbauflächen betreffend.

Dieserigen Gemeinderathe des Landbezirks, welche mit Erlebigung des diesseitigen Auftrags vom 6. v. M. Nr. 16,005 noch im Rückstand sind, werden hieran mit Frist von 6 Tagen bei Vermeidung der Absendung eines Wartboten erinnert.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Großb. Bezirksamt.

Eschborn.

## Znugfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

22. Versammlung am Samstag den 3. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, Waldstraße 56, wozu Mitglieder und Freundinnen hiermit eingeladen werden.

### Bekanntmachung.

Die Rechnung der Armengabefondskasse vom Jahr 1876 ist geprüft und liegt nebst den Abhörbemerkungen zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen während 14 Tagen auf dem Geschäftszimmer der Revision (Rathhaus, Zimmer Nr. 55) auf.

Karlsruhe, den 30. Juli 1878.

Der Stadtrath.  
Schnecker. Schumacher.

### Kohlenlieferung.

21. Der Kohlenbedarf des hiesigen Gymnasiums von 300 Centnern grobem Fettschrot und 500 Centnern Stückkohlen bester Qualität Rubrikohlen soll zur Lieferung in Accord gegeben werden.

Dieserigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden ersucht, ihre Anerbietungen unter Angabe der Preise für den Centner jeder Sorte — kostenfrei in den Keller des Gymnasiums geliefert — bis Donnerstag den 8. August d. J., Vormittags 10 Uhr, bei diesseitiger Stelle abzugeben.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Verwaltungsrath des Gymnasiums.

Helm.

### Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf Donnerstag den 8. August l. J. anberaumte Versteigerung gegen Privatmann Jakob Speck von hier wird hiermit in Folge gerichtlicher Aufhebung der Vollstreckungsverfügung zurückgenommen.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

Großb. Notar:

Ott.

### Eine größere Parthie Blumentohl wird heute Nachmittag 3 Uhr in der Silguthalle versteigert.

### Fahrniß-Versteigerung.

21. In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Gantmasse des Lithographen Georg Kreuzbauer von hier — Kriegsstraße Nr. 117 — am

Dienstag den 6. August l. J.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen sofortige Barzahlung versteigert:  
3 Kanapés, Stühle, 1 Damenschreibtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Nähmaschine, Vorhänge, 1 Amerikanerstuhl, 1 Silberschränken, 1 ovaler Ausziehtisch, 1 Spielisch, 1 großer Ovalspiegel in Goldrahme, Vorlagen, 1 Waschkommode mit Marmoraufsatz, Nachtschische, 1 aufgerüstetes Bett, 1 breitbeiniger Brandkasten, Bilder, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Kaffee-Service, 1 Dienstbotenbett, Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, 1 silberne Taschenuhr, Gold und Silber, 1 versilberter Dessertaufsatz, eine Pelzgarntur und sonst verschiedene andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Gericthsvollzieher Hügle.

### Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 3. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier nachbenannte Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

circa 1 1/2 Mille Cigaretten und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

Gericthsvollzieher Hügle.

### Mühlburg.

### Gläubiger-Aufruf.

21. Alle Diejenigen, welche an den früheren Kutscher Karl Beyerle und seine verlebte Ehefrau Friederike geb. Dentler von Mühlburg Forderungen zu machen haben, werden aufgefordert, solche Behufs deren Nichtigstellung unter Vorlage der Beweisurkunden am

Freitag den 9. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier anzumelden und zu begründen und zwar bei Vermeidung der Nichtberücksichtigung bei etwaiger Vertheilung des Massevermögens.

Da wegen der überschuldeten Masse Behufs der Umgehung des Konkursverfahrens eine gültliche Vereinbarung unter den Gläubigern versucht werden soll, so ist deren persönliches Erscheinen oder ihre Vertretung durch Legal-Bevollmächtigte in ihrem eigenen Interesse geboten.

Mühlburg, den 2. August 1878.

Großb. Notar Mathos.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Adlerstraße 14 ist auf 23. Oktober eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung, an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Preis 240 Mark jährlich. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Akademiestraße 43 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6—8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, Trockenspeicher, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und allen Erfordernissen an eine ordnungsliebende Familie zugleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* 21. Amalienstraße 47 ist im Seitengebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung versehen, für zugleich oder auch auf nächstes Quartal beziehbare zu vermieten.

\* 22. Durlacherthorstraße 51 ist im 3. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Fasanenstraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung möblirt oder unmöblirt zugleich oder später zu vermieten. Näheres bei Gastwirth K. P. Blasi daselbst.

\* Herrenstraße (Kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern und 1 Mansardenzimmer, ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein Laden zu vermieten.

\* Herrenstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

31. Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. und 4. Stock mit je 6 schönen Zimmern und allem Zugehör, sowie Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

### Rheinischen Baugesellschaft.

22. Langestraße 40 ist, auf die Straße gehend, eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, zugleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

31. Langestraße 104 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Wolff & Sohn.

— Langestraße 130 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, zugleich zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Grieshaber.

\* 31. Leopoldstraße 33 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

\* 22. Marienstraße 24 ist für jetzt oder später der 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an solche Leute billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

31. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, zugleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Ruppurrerstraße 94, gegenüber der neuen Bleiche, ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten.

33. Scheffelstraße 36 sind auf 23. Oktober d. J. vier Wohnungen billig zu vermieten, bestehend:

1) im untern Stock aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher;

2) in den andern Stockwerken aus je 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher.

Sämmtliche Wohnungen haben Glasabschluß und Wasserleitungseinrichtung. Nähere Auskunft wird ertheilt Akademiestraße 1 im untern Stock.

— Schützenstraße 47 sind in einem Neubau sehr schön eingetheilte Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: im 1. Stock, 6 Zimmer, Küche, Mansarde u. Keller; der 2., 3. u. 4. Stock mit je 3 u. 4 Zimmern, oder auch je 7 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller; sämmtliche Wohnungen haben Wasserleitung und sind mit Glasabschlüssen versehen. Näheres im Hause selbst im Hinterbau im 1. Stock.

— Schützenstraße 52 ist der 2. Stock per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller zc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei

D. Weit & Cie., Langestraße 143.

\* 22. Schwanenstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, mit 2 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller zc. auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

\* Schützenstraße 68 ist der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Sophienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere parterre.

\* Spitalstraße (kleine) 8 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

4.3. Spitalstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus sechs Zimmern, einem Alkov, Küche mit Wasserleitung und 2 Mansarden, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock, Eingang links.

\* Werderstraße (Marktplatz) ist auf 23. Oktober ein für sich abgeschlossener 4. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Mansarde etc., zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

3.2. Werderstraße 38 ist auf 23. Oktober oder früher im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung vorhanden. Näheres Wilhelmstraße 44 im Bureau.

\* Jähringerstraße 5, nahe der polytechnischen Schule, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

**Ein kleiner Laden.**

2 Zimmer und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Karl Baum, am katholischen Kirchenplatz. \*3.2.

**3.1. Laden zu vermieten.**

Langestraße 161 sind ein schöner Laden, Kontor, Magazin, Keller mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober oder 23. Januar 1879 zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\* Waldstraße 4 ist ein freundlicher Laden mit 2-3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer sogleich, auch später oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Wohnungen zu vermieten.**

6.5. In einer schönen Lage des Bahnhofstadtteils ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, der 2. Stock, mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen Müppurterstraße 36.

\*3.3. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, von denen das eine als Küche benützt wird, Keller und Speicher. Zu erfragen Marienstraße 26 im untern Stock.

\*3.1. Einige Schritte vor Mühlsburg, in gesunder, angenehmer Lage, ist ein 2. Stock mit 6 freundlichen Zimmern nebst Anteil am Garten sowie allen andern Erfordernissen sogleich an eine ruhige Familie einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Ziegelei Gutmann.

2.1. Sofort zu vermieten: eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör in schöner Lage. Näheres durch A. Veit, Geschäftsagent, Wilhelmstraße 24.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Wasserleitung ist im 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 14 im 2. Stock.

— Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstr. 14 im 2. Stock.

2.1. In der alten Waldstraße 29 ist im Seitengebäude ein freundliches Zimmer nebst Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Küchenanteil, Keller und Holzplatz sogleich zu vermieten: Insel 9.

3.1. Mühlsburgerstraße 8 sind zwei Mansardenzimmer nebst Keller an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* Auf 1. Oktober ist seit Jahren eine Offizierswohnung, bestehend in 2 oder 3 schön möblierten Zimmern etc., zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In einem Neubau in der Langenstraße sind auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten: 1 Laden mit 1-2 Zimmern, 1 Küche und Keller; 2 Wohnungen von je 4 Zimmern u. Küche nebst Zugehör; 1 Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie 1 Wohnung mit 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen im Gasthaus zur Sonne.

\*2.1. Im Hause Jähringerstraße 67 ist, nach der Thurnstraße gehend, eine Parterrewohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc. bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst zwischen 2-3 Uhr.

\* In einer freundlichen Lage, in der Nähe des Hauptbahnhofes u. gegenüber der Festhalle (Beiertheimer Allee 4), ist eine Gartenwohnung, bestehend in fünf ineinandergehenden (nicht allzu großen) Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise und Speisekammer, an eine kleine, solide Familie zu vermieten und kann auf 23. Oktober bezogen werden.

**Werkstätte mit oder ohne Wohnung.**  
3.3. Werderstraße 57 ist eine helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

— Jähringerstraße 15 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn um ganz billigen Preis sogleich zu vermieten; dasselbe wird auch an einen bessern Arbeiter abgegeben.

\*2.2. Wielandstraße 16 ist im 4. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

2.2. Steinstraße 7, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\*2.2. Marienstraße 38 sind zwei gut möblierte Parterre-Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten.

3.2. Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon, sowie 2 kleinere Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 40 im zweiten Stock.

— Verlängerte Schützenstraße 102 ist im 2. Stock ein sehr schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*2.1. Sophienstraße 26, im ersten Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. September zu vermieten.

\* Marienstraße 22 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Langestraße 207, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist an eine solide Person sogleich zu vermieten: Spitalstraße 44 im Hinterhaus.

\* Rirfel 9 ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an ein anständiges Frauenzimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Spitalstraße 27 im 2. Stock links, gegenüber dem Hotel Geist.

\* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit Schlafkabinet ist im 2. Stock der Jähringerstraße 104, nahe der Post, auf 1. September zu vermieten.

\* Akademiestraße 43 sind im untern Stock zwei schöne, möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung dazugegeben werden.

\* Schloßplatz 3, parterre links, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Werkstätte nebst Wohnung gesucht.**

\* Auf den 23. Oktober wird eine helle, geräumige Werkstätte nebst Wohnung für einen Feuerarbeiter gesucht. Adressen mit Preisangabe unter K. K. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.2. Eine stille Familie sucht eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder Bes.-Etage, in guter Lage so bald als möglich zu mieten. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre T. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Wohnung von 4 Zimmern wird, um sofort zu beziehen, gesucht. Adressen beliebe man wo möglich schon Vormittags Friedrichsplatz 9 im Laden links abzugeben.

**Zu mieten gesucht**

per 1. Oktober zwei leere Zimmer, zum Comptoir geeignet, parterre oder 1. Etage, im lebhaften Theile der Langen-, Wald- oder Herrenstraße. Offerten mit genauer Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. (H. 63530.) 2.1.

**Zimmer-Gesuch.**

Man sucht auf 1. September ein möbliertes Parterrezimmer zu mieten. Offerten unter L. S. im Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Gesucht für sofort:**

2 größere, unmöblierte Zimmer, gegen die Straße, in schöner Lage der Stadt. Offerten unter F. P. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Schützenstraße 38.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches mit allen häuslichen Arbeiten durchaus vertraut ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Bahnhofstraße 5 im zweiten Stock.

**40.000 Mark**

im Ganzen oder in Beträgen nicht unter 10.000 M. können gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Liegenschaften zu 5% Zins sofort oder auf einen späteren Termin ausgeliehen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**200-300 Mark**

werden sofort auf Wechsel aufzunehmen gesucht. Offerten unter C. N. 22 postlagernd erbeten.

**Küfer-Gesuch.**

2.1. Es wird ein tüchtiger Küfer in eine Essigsfabrik gesucht. Ein solcher, welcher schon in dieser Branche gearbeitet hat, erhält den Vorzug. Eben- daselbst wird ein tüchtiger Arbeiter gesucht. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Stellen-Antrag.**

\* Eine Herrschaft auf dem Lande sucht bis 1. September eine erfahrene Jungfer, welche besonders in der Wäsche und im Bügeln durchaus erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Akademiestraße 20, Seitenbau.

**Stellen finden:**

zwei bessere Kellnerinnen sofort, eine perfekte Wirthschafts Köchin auf 15. August durch das Placirungsbureau von J. Holdermann, Karlsstraße 37.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger, verheiratheter Kaufmann, im Rechnen und Schreibwesen bewandert, sucht eine Stellung auf einem Comptoir. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2345 abzugeben.

2.1. Ein braves Mädchen aus besserer Familie, welches etwas Kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eingetretener Familienverhältnisse wegen sogleich oder später eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Es wird weniger auf hohen Lohn als auf eine gute Behandlung reflectirt. Zu erfragen Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus parterre.

\* Eine gesunde Amme sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Wielandstr. 14 im 3. Stock.

\* 6 tüchtige Kellnerinnen suchen sogleich Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Schuler, Durlacherhorstraße 85.

\* Eine junge, gebildete Wittwe, 24 Jahre alt, welche große Liebe zu Kindern hat, wünscht Stelle als Erzieherin mütterlicher Kinder. Offerten unter Chiffre 6809 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Beschäftigungsgesuch.**

Eine geübte Näherin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 10 im Hinterhaus. \*

**Empfehlung.**

\* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufputzen von Möbeln unter Zusicherung billiger Bedienung. Adressen wolle man abgeben: Bahnhofstraße 54 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine Frau (perfekte Köchin) empfiehlt sich den hohen Herrschaften und Gastwirthen bei Hochzeiten oder sonstigen Gelegenheiten zur Ausbülfe. Zu erfragen verl. Hirschwärze 2 im 4. Stock.

**! Für Gewerbetreibende!**

\* Ein in der deutschen und französischen Sprache, Correspondenz und Buchführung tüchtiges, älteres Frauenzimmer empfiehlt sich zur täglichen Besorgung in obigen Sinne den Herren Gewerbetreibenden unter billigen Bedingungen. Strengste Discretion wird zugesichert. Gefällige Offerten unter Chiffre N. G. postlagernd Karlsruhe.

**Verloren.**

\* Vorgestern Abend wurde auf dem Wege von Belerthelm nach dem Casé Lannhäuser, von da nach dem Mühlburgerthor und zurück durch die Belfort, Leopolds-, Kriegs- und Karlsstraße nach der Brauerei Clever ein **Hundert Mark Schein** der Frankfurter Hypothekbank verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung in der Brauerei Clever abzugeben.

\* Ein **Wachstuch** mit einem Leintuch, L. B. 6 gezeichnet, ist in der Geiger'schen Halle liegen geblieben. Der rechtmäßige Eigentümer kann solches gegen die Einrückungsgebühr daselbst in Empfang nehmen.

**Ein kath. Gesangbuch** abzugeben im 50 Pfennig-Bazar.

**Herde-Verkauf.**

\* Ein großer, eiserner Kochherd, sowie ein kleinerer dito, beide noch im Gebrauch stehend, sind billig zu verkaufen: Langestraße 42.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein gutes, gebrauchtes **Bett** ist im Auftrag sehr billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 52, parterre.

Ein vierrädiger **Karren** ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 36.

Stephanienstraße 28 rechts sind mehrere große und kleine **Oleander- und Fuchsiabäume** in Kübeln, sowie **Topfpflanzen** einzeln und in größeren Partien abzugeben.

\* 2.1. Ein gut erhaltenes, großes **Regenfaß** steht billig zu verkaufen: Amalienstraße 47.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 2.2. Im nordwestlichen Stadtteil wird ein **zweistöckiges Wohnhaus** mit etwas **Garten** zu kaufen gesucht. Direkte Angebote unter W. W. wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. (Zwischenpersonen verboten).

**Kaufgesuche.**

\* Eine **Bierpressen** (Luftkessel) mit Kästchen, Marmorplatte und 2 Zapfhähnen sucht zu kaufen **S. Clever**.

\* Ein **Handwagen** wird zu kaufen gesucht. Näheres Müppurrerstraße 78.

**Zimmer-Douche.**

eine gebrauchte, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Adresse K. L. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ankauf**

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Zeitungsmaschinerie, Altpapier, Tuch- und Flanellabfällen und zahlt wie immer die höchsten Preise **2.1. M. Zwiniener**, Waldhornstraße 35.

**Wirtschaft zu verpachten.**

\* Eine gangbare **Wirtschaft** ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Birkel 9 im 2. Stock.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* 3.1. Ein Polytechniker, Abiturient des Realgymnasiums, erbietet sich, Schülern der untern Klassen **Nachhilfe** in allen Fächern zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unterricht**

bzw. **Nachhilfe** in den Schulfächern wird von einem Studenten der Philologie gegen billiges Honorar erteilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Polytechniker, welcher mit Erfolg schon sehr viel Unterricht erteilte, erbietet sich, gegen billiges Honorar Unterricht in **Mathematik** und allen Schulfächern der höheren Lehranstalten zu erteilen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Chocolade** der Comp. Française, von **L. Ehlgöb, Heidelberg**, grüner und schwarzer **Thee** feinsten Qualität bei **Emil Sutter**, Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

**Rum, Arac, Cognac, Punsch, Essenz, Liqueure, Zwetschgen- und Kirschenwasser, sowie Fruchtbranntwein** empfiehlt billigt

**Emil Sutter,**

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

Meine **Kaffee-Brennerei mit Kaffee-Lager** erlaube mir in gefällige Erinnerung zu bringen und halte stets Lager in **frischgebranntem Kaffee** in jeder einzelnen wie in gemischten Sorten.

**C. Däschner.**

Mein wohlfortirtes

**Kaffee-Lager**

empfehle bestens

**Emil Sutter,**

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

**Frische Felchen u. Soles.** **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

2.2. Die erwartete Sendung

**Mainauer Rahmkäse**

ist eingetroffen und empfiehlt bestens

**Wilhelm Erb,**

vormals Karl Jandt, Spitalplatz.

**Feinstes Kunstmehl,**

**Kernengries**

und sämtliche Suppenartikel in ganz frischer Waare bei

**Emil Sutter,**

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

Soeben eingetroffen:

**acht ital. Maccaroni,**

feinste **Suppen- und Gemüse-Rudeln** zu äußersten Preisen bei

**Emil Sutter,**

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

**Eine Parthie Hemden** mit Kragen und Manschetten **à 2 Mark per Stück**

empfehl

**Heinrich Cramer,**

Herrenstraße 19.

**Parthie-Waaren,**

als: weiße Gardinen in Stücken und einzelnen Fenstern, sowie Stickereien, Rüschen, Plissés, Torchon-Spitzen, Herren- und Damenkragen, Manschetten u. A. m. empfiehlt jetzt wieder in großer Auswahl zu bekannt außerordentlich billigen Preisen **Oscar Beier** aus Plauen i. S., Herrenstraße 25, nächst der Erbprinzenstraße.

**Ettlinger Shirtings** liefere ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten.

**A. Limberger,**

vormals A. Becker,

**in Ettlingen.**

6.1.

**Wirtschafts-Eröffnung.**

2.1. Werthen Freunden, Bekannten und dem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und der Umgegend setze ich an, daß ich das **Gasthaus zum Goldenen Lamm**, Kronenstraße 29, unter'm Heutigen eröffnet habe. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. **August Reinhold**, Metzger und Wirth.

**Neues Sauerkraut**

ist fortwährend zu haben bei **Wittwe Bender**, Birkel 19 im 3. Stock.

Das bereits über 38 Jahre hier bestehende **Commissions- und Anstalts-Büreau**

von **J. Scharpf,**

welches die Fertigung von **Gnaden-Gesuchen** an die höchsten Behörden, **Witt-Gesuchen** um Dienst-Stellen u. nebst Bürger-Annahms- und **Tranungs-Gesuchen**, **Haus-Käufe** und **Verkäufe** oder **Versteigerungen** nebst **Fahrniß-Versteigerungen**, **Dienst-Gesuche** und **Vergebungen**, sowie auch die **Beitreibung ausstehender Schuldposten** auf **gütlichem** wie **gerichtlichen Wege** im In- und **Ausland** übernimmt, auf **gestellte Anfragen** gewissenhafte **Anstalts** und auf **Verlangen** gewissenhaften **Rath** erteilt, befindet sich **Sophienstraße 12.**

Den Einzug ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichen Wege, sowie schriftliche Aufsätze und **Heirathsgesuche** besorgt billig und in bekannter reeller Weise: **Fr. Caspar**, Kaufmann und Agent, Karlsstraße 11.

**Karlsruhe.**

**Fallobst**

hat abzugeben

**Groß. Obstschule.**

2.1.

**Anzeige.**

3.1. **Weinestig**, rothen und weißen, zum Einmachen der Früchte empfiehlt die

Weinhandlung von **J. Neck**,

Herrenstraße 64, nahe am Karlsruhor.

Restauration **Mondon**, Adlerstraße 38. Heute **Mittag** frische **Leber- und Griebenwürste** und **Schwarzenmaggen** empfiehlt

**H. Mondon.**

**Neues Sauerkraut** empfiehlt die

Mehl- und **Spezerei-Handlung** von **K. Friedrich Wittwe**, Zähringerstraße 86.

**Neues Sauerkraut** per Pfund 28 Pf. empfiehlt **Wilhelm Dablinger**, 7 Durlacherborstraße 7.

**Trunksucht** Magen- und **Unterleibsleiden** heilt auch brüchlich nach 31jähriger bewährter Methode. **Dr. med. Heymann**, Berlin S.W., Yorkstrasse 3.

**Codes-Anzeige.** \* Verwandten, Freunden und Bekannten widme ich die Trauerbotschaft, daß meine liebe Tante

Frau **Daniel Voelcker** Wittwe, geb. **Ludwig**,

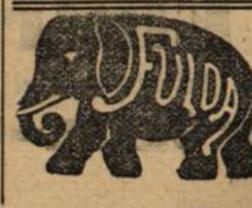
heute **Früh 2 Uhr** nach kurzem Leiden zum ewigen Leben sanft entschlafen ist. **Karlsruhe**, am 2. August 1878.

Namens der Hinterbliebenen: **Rheinboldt**, R. pr. Major a. D. Die **Beerdigung** findet heute **Samstag**, **Abends 6 Uhr**, vom **Trauerhause**, **Erbprinzenstr. 31**, aus statt.

**Dankagung.** Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme während des Lebens und nach dem Tode unseres lieben Sohnes und Bruders **Wilhelm** sage ich in meinem und meiner Familie Namen allen Freunden und Bekannten auf diesem Wege den innigsten Dank.

**Christiana Lauffin** Wittwe.

Heute **Abend 1/2 9 Uhr** gefellige **Zusammenkunft** im **Garten** der **Brauerei Scharmpf**. Entgegennahme einiger **Mittheilungen**. Zahlreichem **Erscheinen** sehen entgegen: **Die J.**



## Wohnungsveränderung.

Das Corsetgeschäft, Firma **Mme Wenz** aus Paris, befindet sich **Langestraße 130.**

Achtungsvoll  
**B. Wenz.**

6.1.

## Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Dem Wunsche meiner geehrten Kundschaft entsprechend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute ab nicht mehr **Bähringerstraße 25**, sondern **Scheffelstraße 9** wohne. Indem ich mein Glasergeschäft bestens empfohlen halte, bitte ich, das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll  
**Mlois Birnbreier, Glasermeister.**

3.1.

**Schirme! Schirme! Schirme!**  
**141 Langestraße 141.**

3.2. Heute und die folgenden Tage  
**Fortsetzung des Schirm-Ausverkaufs.**  
Wiederverkäufer fortwährend Rabatt.

Achtungsvoll  
**J. F. Neuert, Auktionator.**

## Wirthschafts-Gröfßnung und Empfehlung.

2.1. Einem hiesigen verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft **zur Reichskrone** übernommen habe und dieselbe heute eröffne. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung guter Speisen und Getränke zu befriedigen. Auch werden Abonnenten zum Mittagstisch angenommen; ebenso wird über die Straße abgegeben.

Achtungsvoll  
**J. Salzer, früher zum Augarten.**

## Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend und Sonntag  
**Spanferkel und neues Sauerkraut**  
bei **Louis Benzinger.**

## Restauration Wanzenried.

Sonntag Früh **frischen Zwiebelkuchen** nebst einem ausgezeichneten **Freiherrlich v. Seldeneck'schen Lagerbier.**

Zu freundlichem Besuch ladet ergebenst ein  
**Karl Wanzenried,**

2.1. früher Oberkellner im Bad Griesbach

## Grüner Hof.

Samstag den 3. August (bei günstiger Witterung)

## Garten-Concert,

ausgeführt

von einer hiesigen Musikkapelle (früher Militärmusiker).

Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Hierzu ladet höflichst ein

**Julius Hoeck.**

## Eintracht.

Samstag den 3. August findet bei günstiger Witterung

## Garten-Concert

statt. Anfang 8 Uhr.

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

## Liederhalle.

Hiermit unsern Mitgliedern nebst Angehörigen die Nachricht, dass wir vom **Liederkranz Mühlburg** zu seinem am Sonntag den 4. d. M., Nachmittags, stattfindenden Waldausflug freundlichst eingeladen sind. Zahlreiche Botheiligung sehr erwünscht. Sammlung halb 2 Uhr in der Pfeifer'schen Halle in Mühlburg.

## Frohsinn.

Heute Abend 1/9 Uhr gefellige Unterhaltung im Lokal.

## Mittwochs-Club.

\* Samstag den 3. August, Abends 1/2 9 Uhr, gefellige Zusammenkunft im Mohren. **J. F.**



bei **S — r.**  
— m —

**Berichtigung.** In dem nachträglichem Unterschriftsverzeichnis zu dem Wahlaufruf der national-liberalen Partei heißt es jedenfalls in Folge eines bloßen Versehens **Holdermann**, Hauptlehrer, statt: **Professor.**

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

1. August. Anton Bonny von Castellau, Schneider, mit Katharine Bornmann von Hapsfeld.

### Geburten:

25. Juli. Adolf, Vater Wilhelm Schleich, Blechne-  
meister.

31. „ Wilhelmine Sofie Luise, Vater Josef Bach,  
Kaufmann.

1. August. Katharine Theresia, Vater Sirt. Kühle, Ma-  
növerist.

1. „ Grifa Luise Josefa Antonie Hubertine Maria,  
Vater Emerich Fiecher Rath v. Frey, Pre-  
mier-Lieutenant.

2. „ Josef Gustav, Vater Johann Eigg, Schlosser.

### Todesfälle:

1. August. Friedrich, alt 4 Monate 2 Tage, Vater Ser-  
geant Belke.

2. „ Mina Wölder, alt 77 Jahre, Wittve des Ha-  
brilants Wölder.

2. „ Ludwig Braude, ledig, alt 16 Jahre, Vater  
Lehrer Braude.

## Gottesdienst. — 4. August 1878.

### Evangelische Stadt-Gemeinde.

1/9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Mi-  
litär-Oberpfarrer Schmidt.

1/10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Länglin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger Helbing.

1/12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpfarrer  
Länglin.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweid-  
hardt.

### Christenlehre:

1/12 Uhr Stadtkirche: Hr. Hofprediger Helbing.

1/12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Kamerdin.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer  
Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde Herr  
Pfarrer Walter.

### Katholische Stadt-Gemeinde.

#### Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Beuchert.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsabend.

#### (Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-  
stimpfer.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Baldhornstraße 26 ebener  
Etage, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.